

*Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.*

**Die Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Duisburg** in der Fakultät für **Gesellschaftswissenschaften, Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ)**

**Eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in  
an Universitäten  
(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

Das IAQ führt interdisziplinäre und international vergleichende sozialwissenschaftliche Forschung in den Bereichen Beschäftigung, Arbeit- und Arbeitsgestaltung, Sozialsysteme und Bildung durch. Kennzeichnend für das Forschungsprofil ist die Kombination von grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung.

**Ihre Aufgabenschwerpunkte:**

Bearbeitung des von der Hans-Böckler-Stiftung geförderten Projektes „Transnationale Interessenvertretung in Europäischen Aktiengesellschaften (SE). Mitbestimmungspraxis und Interessenartikulation“.

- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Forschungsfragestellungen sowie an der Ausarbeitung der Erhebungsinstrumente
- wissenschaftliche Konzeption, Durchführung und Auswertung von betrieblichen Fallstudien in multinationalen Unternehmen
- eigenständige Planung und Durchführung von Experteninterviews in verschiedenen Ländern
- Mitarbeit an der Aufbereitung der Ergebnisse für wissenschaftliche Veröffentlichungen sowie für Zwischen- und Endberichte
- Präsentation von Ergebnissen auf wissenschaftlichen Tagungen
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Workshops

Im Rahmen der Tätigkeit wird Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten.

**Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Sozialwissenschaften/Soziologie mit dem Schwerpunkt Arbeits- und Industriosozologie, Organisationssoziologie oder einem vergleichbaren Abschluss von mind. 8 Semestern (Master oder vergleichbar)
- sehr gute Kenntnisse der Arbeitsbeziehungen, Industriosozologie, Kenntnisse der europäischen Arbeitsbeziehungen sind von Vorteil
- fundierte Kenntnisse qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung, erwünscht sind Erfahrungen in der Durchführung von Betriebsfallstudien
- hervorragende mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch (weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil)
- die Bereitschaft zu (mehrtätigen) Dienstreisen innerhalb Deutschlands und ins europäische Ausland wird vorausgesetzt
- selbstständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Mitarbeit und zur interdisziplinären Zusammenarbeit in der Forschungsabteilung über unmittelbare Projektaufgaben hinaus. Wir suchen eine Kollegin oder einen Kollegen, für die/den sowohl eigenständiges Arbeiten als auch die Arbeit im Team selbstverständlich ist.

<b><u>Besetzungszeitpunkt:</u></b>	01.06.2018 bzw. nach Vereinbarung
<b><u>Vertragsdauer:</u></b>	bis 31.03.2020 (Ende der Projektlaufzeit)
<b><u>Arbeitszeit:</u></b>	50% einer Vollzeitstelle (Aufstockung ggf. möglich)
<b><u>Bewerbungsfrist:</u></b>	12.04.2018

Das IAQ ist an einer längerfristigen Beschäftigung interessiert. Bei geeigneten Anschlussprojekten wird bei Interesse eine Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses angestrebt.

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>).

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, einer Skizze Ihrer Forschungsinteressen und sowie eines von Ihnen verfassten Textes, richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **167-18** an Frau Dr. Sophie Rosenbohm Universität Duisburg- Essen, Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, IAQ, Forsthausweg 2, LE, 47057 Duisburg, E-Mail [sophie.rosenbohm@uni-due.de](mailto:sophie.rosenbohm@uni-due.de) . Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Rosenbohm zur Verfügung.

Informationen über das Institut Arbeit und Qualifikation und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:

<http://www.iaq.uni-due.de>  
[www.uni-due.de](http://www.uni-due.de)

